



Kommentiert

Die Leute kommen gern



Patrick Weisheit freut sich über ein erfolgreiches Marktfest

Es begann verhalten, doch zum traditionellen Aufstellen des Maibaums auf dem Schmöllner Marktplatz standen die Menschen dicht gedrängt, um das Spektakel zu verfolgen.

Mancher mag sich denken, da wird doch nur eine Birke gefällt, mit bunten Bändern geschmückt und dann auf dem Marktplatz in einem Loch versenkt. Ich sehe dies anders. Vor allem für die Kinder ist diese Tradition des Maibaumsetzens ein großes Ereignis. Schließlich wissen sie ganz genau, welches Band sie angebracht haben, auch wenn dieses dann einige Meter über dem Boden flattert.

Außerdem bringt das Maibaumsetzen die Menschen zusammen. Als Außenstehender fand ich es toll zu sehen, wie die Leute, von der Oma mit dem Enkelkind bis zum jungen Paar, auf den Marktplatz geströmt sind, um die Maibaumtradition zu feiern, aber auch um beim Marktfest sprichwörtlich „Hinz und Kunz“ zu treffen und mal wieder einen kleinen Plausch über „Gott und die Welt“ zu halten. Der Tenor lautete: Hier ist selten genug etwas los, und deswegen kommen wir zum Marktfest erst recht. Toll! Weiter so!

Streit endet mit Körperverletzungen

Schmölln. Die Polizei wurde am Freitag, gegen 22.10 Uhr, zu einer tätlichen Auseinandersetzung nach Schmölln gerufen.

Mehrere teilweise alkoholisierte Personen waren auf dem Markt nach verbalen Streitigkeiten aufeinander losgegangen und hatten sich gegenseitig verletzt. Infolge der Auseinandersetzungen wurden ein 18-jähriger und ein 41-jähriger Mann durch Schläge im Gesichtsbereich verletzt. Ein 31-jähriger Schmöllner wurde durch Tritte an der Schulter verletzt.

Gegen die Beteiligten wurde Ermittlungsverfahren wegen Körperverletzungen eingeleitet. Zudem sprach die Polizei mehrere Platzverweise aus.

Mopedfahrerin erheblich verletzt

Schmölln. Am Freitag, gegen 12.10 Uhr, kam es in Schmölln in der Schloßstraße zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Pkw Ford Fiesta und einem Kleinkraftrad Simson.

Die 15-jährige Mopedfahrerin kollidierte im Einmündungsbereich Schloßstraße/Marktstraße mit dem Pkw, schleuderte über die Motorhaube und stürzte dann auf die Straße. Die junge Frau musste aufgrund erheblicher Verletzungen im Hals- und Rückenbereich in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Aufgrund strittiger Aussagen zum Unfallhergang sucht die Polizei Zeugen des Verkehrsunfalls.

Hinweise werden unter Telefon (03447) 47 10 entgegengenommen

Frühlingskonzert des Frauenchors

Altenburg. Mit Musik und stimmungsvollen Liedern begrüßen der Frauenchor Kosma unter Leitung von Pia Pröhl sowie am Akkordeon Isabell Schirmer den Frühling und alle Musikbegeisterte in der Kirche zu Kosma, am Samstag, dem 7. Mai. Beginn ist 15.30 Uhr. Die Kirche ist temperiert und der Eintritt frei.



Der Schmöllner Marktplatz war gut besucht. Hunderte Besucher aus Schmölln und Umgebung nutzten die Chance für einen Spaziergang über den Markt.

Fotos (4): Patrick Weisheit

Marktfest lockt Hunderte Besucher



Mitglieder der Schmöllner Feuerwehr richten den Maibaum auf. Mehr Bilder unter: www.otz.de

Maibaumsetzen, Karussellfahren, Trampolinspringen, eine Filmvorführung, frisch gezapftes Bier und Renft. Für alle war etwas dabei beim Marktfest in Schmölln. Dies honorierten die Menschen auch mit zahlreichem Erscheinen.

Von Patrick Weisheit

Schmölln. Ein Filmabend mit Max Benndorf und der Aufführung seiner Zeitreise bildete am Freitagabend den Auftakt zum diesjährigen Schmöllner Marktfest im Festjahr anlässlich des 950-jährigen Bestehens der Stadt.

Zum Samstagnachmittag erwachte der Marktplatz gegen 16 Uhr wieder zum Leben als zahlreiche Kinder, aber auch Erwachsene an den Maibaum herantraten, um diesen mit bunten Bändern zu schmücken. „Es ist toll zu sehen, dass sich so viele Kinder für diese Tradition begeistern können“, sagte Kerstin Müllner, die als eine von mehreren Erwachsenen die vielen Knirpse beim Anbringen der Bänder unterstützte.

Mit dem Einzug der Spielleute-Union „Frisch Voran“ aus Gößnitz begann der offizielle Teil der Veranstaltung. Die Spielleute hielten Einzug auf dem Schmöllner Marktplatz und begleiteten die Bemühungen der Mitglieder der Schmöllner Feuerwehr, den Maibaum aufzurichten. Dies

gelang mit vereinten Kräften nach kurzer Zeit.

Unter dem Applaus der Besucher wurde der Maibaum dann verankert und Bürgermeister Sven Schrade begrüßte die Menschen mit launigen Worten: „Ich mache das ja nun zum ersten Mal und weiß gar nicht genau, wie das geht, wünsche Ihnen allen aber viel Spaß beim Marktfest und hoffe, sie finden Gefallen an unserem Programm.“ Auch die Knopfprinzessin Constanze I. war mit dem Maskottchen „Knopfi“ gekommen, richtete ein paar Worte an ihr Volk und wies noch einmal auf die Feierlichkeiten anlässlich des Stadtjubiläums hin.

Zum Samstagabend gab es dann noch Livemusik im Festzelt, die viele Besucher dazu animierte, mal wieder das Tanzbein zu schwingen.

Am Sonntag begann das bunte Treiben bereits mittags um 12 Uhr mit dem „Original Schmöllner Mutzbraten“ und „Kesselgulasch“ aus der Gulaschkanone für alle Besucher. Höhepunkt am Sonntagnachmittag war dann der Anschnitt des Knopfkuchens durch die Knopfprinzessin in Anwesenheit der geladenen Hoheiten aus den benachbarten Bundesländern.

Ab 19 Uhr folgte dann das große musikalische Marktfestfinale mit der Ostrockgruppe „Renft“ gemeinsam mit Rattling Bog.

► KOMMENTAR



Bürgermeister Sven Schrade, Knopfprinzessin Constanze I. und „Knopfi“ eröffnen das Marktfest.



Raphael (vorn) und Etienne schmücken zusammen mit Mutter Sonja den Schmöllner Maibaum.

Umfrage

Warum besuchen Sie das traditionelle Fest in Schmölln?

Das Marktfest in Schmölln lockte am Wochenende zahlreiche Besucher an. Das gute Wetter trug auch seinen Anteil zur allseits guten Laune bei. Wir haben uns umgehört, was die Leute zu diesem Ereignis zieht und worauf sie sich dabei am meisten freuen.



Melanie Friedrich und Jasmin Urban aus Schmölln: Wir besuchen das Schmöllner Marktfest regelmäßig, weil wir in der Nähe des Marktplatzes wohnen und uns immer freuen, wenn hier Veranstaltungen stattfinden. Wir freuen uns besonders darüber, dass wir bei solchen Volksfesten auch immer Leute wieder treffen, die wir sonst eher selten antreffen, um mit diesen ein Schwätzchen zu halten.



Sonja M. aus Schmölln: Ich bin schon zeitig auf den Marktplatz gekommen, um den Maibaum zusammen mit meinen beiden Söhnen zu schmücken. Die beiden freuen sich jedes Jahr darauf, die bunten Bänder anzubringen. Generell freue ich mich, dass das Programm so viel für Kinder zu bieten hat. Aber auch die erwachsenen Besucher bekommen viel geboten mit den Livebands am Abend.



Roland und Gaby Schade aus Schmölln: Wir kommen jedes Jahr hierher zum Marktfest. Wir sind Schmöllner und freuen uns immer, wenn hier etwas los ist. Es ist schön zu sehen, dass so viele Leute hierher kommen und das Angebot nutzen. Wir freuen uns besonders auf das traditionelle Maibaumsetzen und auf die Rockgruppe Renft, weil wir mit deren Musik aufgewachsen sind.



Jörg Wiswe aus Schmölln: Als ortsansässiger Geschäftsmann freut es mich immer, dass ich auf solchen Volksfesten mit meinem Kunden und Geschäftspartnern locker ins Gespräch kommen kann. Deswegen komme ich regelmäßig zum Schmöllner Marktfest und freue mich natürlich auch auf das traditionelle Maibaumsetzen und die musikalischen Höhepunkte am Abend.



Finley Stiebritz aus Schmölln: Ich finde es toll, dass es hier so viele unterschiedliche Stände gibt und wir Kinder so viel ausprobieren können an den Karussells und beim Trampolinspringen. Ich freue mich immer, mit meinem Eltern jedes Jahr hierher zu kommen. In diesem Jahr finde ich den Schießstand am besten, weil man dort auch tolle Preise gewinnen kann.



Kerstin Prager und Johannes Schneider aus Schmölln: Wir kommen beide aus Schmölln und sind deswegen regelmäßig auf dem Marktfest zugegen. Wir finden es toll, dass hier in unserer Heimatstadt mal etwas los ist und finden das Programm toll und ausgewogen für alle Altersklassen. Es ist toll zu sehen, wie sich diese Veranstaltung in den vergangenen Jahren entwickelt hat.